

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 31 (1941)
Heft: 17

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



BERNER WOCHENCHRONIK

Bernerland

14. April. In **Wahlen** bei Laufen begehrt Frau Schmidlin-von Almen ihren **94. Geburtstag**. Die Jubilarin, die noch vor einem Jahr ohne Brille las, hat sieben Kinder, 30 Enkel und vier Urenkel.
- Aus dem **Saamenland** wird von **Schäden** gemeldet, die vielerorts **Hafen** durch Benagen der Obstbäume, wohl infolge des äußerst schneereichen Winters, anrichteten.
- Die Ersparmiskasse **Wangen** richtet für einen Planwettbewerb für ein neues **Filialgebäude** in Herzogenbuchsee Preise an folgende Architekten aus: 1. Rang: Böfiger & Broggi, Herzogenbuchsee-Langenthal; 2. Rang: E. Fink, Architekt, Riedwil; 3. Rang: Schneeberger & Co., Herzogenbuchsee.
15. Die Vorarbeiten für die **Torfausbeutung** im Dählmoos bei **Lyhach** sind beendet. Es wird mit einer Ausbeutungsdauer von drei Jahren und einer jährlichen Förderung von 1200 Tonnen Trockentorf gerechnet.
- In **Spiez** geht ein **Jungschützen-Leiterkurs**, an dem sich hauptsächlich Simmentaler beteiligten, zu Ende.
- **Burgdorfs Gemeinderrechnung** schließt bei Fr. 2,036,034 Einnahmen und Fr. 2,035,929 Ausgaben mit einem Einnahmenüberschuß von Fr. 104.— ab.
16. Der **Damenturnverein Roggwil** feiert sein 25jähriges Bestehen.
17. In **Sumiswald** sind nach Aufhebung der Interniertenlager einige **polnische Internierte**, hauptsächlich bei den Bauern, zur Mithilfe zurückgeblieben.
- In **Woltern-Weier** und auf dem **Engelberg** bei Sumiswald werden **Internierten-Offizierslager** eingerichtet.
18. Die Sektion Bern der Arbeitsgemeinschaft für **kriegsgeschädigte Kinder** erhält die Bewilligung zur Aufnahme einer beschränkten Zahl von französischen Kindern für einen vorübergehenden Aufenthalt im Kanton Bern. Die Kinder werden im **Berner Jura** und in **Biel** untergebracht.
- Ein junger Schuhmacher aus **Delsberg** macht bei einem Besuch seiner Mutter in **Courcelon** einen Mißtritt, wodurch das **geladene Flobert losgeht** und ein Schuß ihn tödlich in den Kopf trifft.
- Der **Verkehrsverein** Unteremmental eröffnet in **Lütschflüh** ein Verkehrsbureau.
- In **Langnau** tritt nach 37jähriger erfolgreicher Tätigkeit Polizeiwachtmeister **Siegenthaler** von **seinem Amt zurück**.
- **Brandfälle** sind im **Kanton Bern** im Februar 1941 32 mit einem Gesamtgebäude Schaden von Fr. 120,417 vorgekommen.
- † in **Langnau** **Christian Tschiemer-Stettler**, Käseexporteur, 1936 Präsident der Einwohnergemeinde.
- Der **Reinertrag** der **Kantonalbank** im Betrage von 1,82 Millionen Franken wird wie folgt verwendet: 1,6 Millionen Fr. als vierprozentigen Zins auf dem Grundkapital von 40 Millionen Fr., 100,000 Fr. werden dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen, und der Rest von 123,000 Fr. der Spezialreserve für Forderungen.
19. In **Brugg** findet ein 26jähriger Knecht **beim Retten eines Pferdes**, das mit dem Wagen ins Wasser gefallen war, den Tod.

- Die **Solothurn—Zollikofen—Bern-Bahn** vereinnahmte im Jahr 1940 Fr. 1,381,102, während die gesamten Betriebsausgaben sich auf Fr. 1,068,010 bezifferten. Der **Einnahmeüberschuß** beträgt Fr. 313,092.
20. Der 28jährige **Emil Schmitz**, der vor einigen Tagen vom Schwurgericht in Biel wegen Totschlags an einem 50jährigen Fräulein zu sechs Jahren Zuchthaus verurteilt wurde, **nimmt sich in Thorberg** kurz vor Antritt seiner Zuchthausstrafe **das Leben**.

Stadt Bern

14. April. † **Christian Jakob**, Stadtmissionar der Evangelischen Gesellschaft.
- Über die **Osterfeiertage** sind vom **Bahnhof Bern** 65 Personenextrazüge (30 mehr als letztes Jahr) ab- und 52 Personenextrazüge (4 mehr als letztes Jahr) eingefahren. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf Fr. 272,192 oder rund Fr. 41,000 mehr als im Vorjahr.
15. Die **Verwaltungsrechnung** der Stadt Bern für 1940 schließt bei Fr. 57,237,589 Ausgaben mit einem Überschuß von Fr. 32,468 ab.
16. Das 110 Mann starke unter Stabführung von Feldmarschall **G. B. Mantegazzi** stehende **Armee-Symphoniepiel** führt im Großen Saal des Casinos ein großes Konzert durch.
17. **Verkehrsunfälle** ereigneten sich im März 25 gegen 37 im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Getötet wurde 1 Person, verletzt wurden 23 Personen, wovon ein Kind unter 15 Jahren.
18. Nach einem großen **Fischsterbet** in der Aare vom Schlachthof bis nach Reichenbach, das letzte Woche vorkam, tritt ein neuer Sterbet ein, der junge Äschen, Forellen, Aalen tötet. Ursache: der Kanalisationsablauf des Schlachthofes.
19. Die **Aktion Bern in Blumen** erläßt einen Aufruf zur Wiederbeteiligung.
20. Das **Berner Kunstmuseum** wird nach längerem Unterbruch, der wegen Mangel an Heizmaterial erfolgte, wieder eröffnet.
- In einem **Länderwettspiel Deutschland—Schweiz** geht die Schweiz als Sieger hervor. Das Spiel wird äußerst faire ausgetragen und ruft keinerlei Zwischenfällen.
- Der Gemeinderat erläßt ein **Ladenschlußreglement**, das für verschiedene Branchen einen früheren Ladenschluß vorsieht.

Diskret und gewissenhaft

besorgen wir für Sie die Verwaltung
Ihrer Wertschriften

GEWERBEKASSE IN BERN